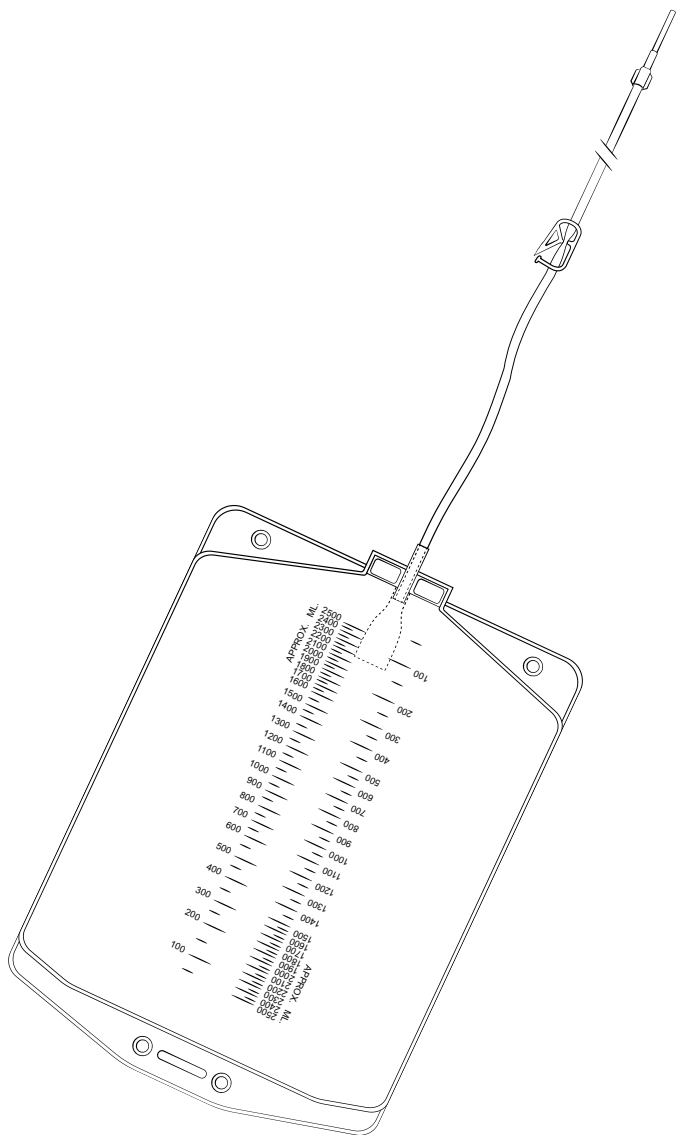


Gebrauchsanweisung

ewimed Schwerkraftreservoir
50-7220 Füllmenge 2000ml



Inhaltsverzeichnis

Warnhinweise	4
Komponenten ewimed Schwerkraftreservoir 50-7220	6
Das ewimed Schwerkraftreservoir	7
Technische Daten	7
Anschließen des Reservoirs	7
Ableiten von Flüssigkeit	9
Wechsel des Reservoirs	10
Abschließende Schritte	11
Garantie	11
Drainage-Aufzeichnungen	12

Lesen Sie bitte die ganze Broschüre sorgfältig durch, bevor Sie das ewimed Schwerkraftreservoir anwenden und Flüssigkeit ableiten.

Das ewimed Schwerkraftreservoir wird im Folgenden als „Reservoir“ bezeichnet.

Haben Sie Fragen oder brauchen Sie Hilfe?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

DE: +49 7471 73972-0
info@ewimed.com

SE: +46 825 1169
info@fenik.se

CH: +41 52577 0255
info@fenik.ch

HU: +36 1550 7950
info@ewimed.hu

AT: +43 2231 22500
info@ewimed.com

Bitte halten Sie sich an die Drainageanweisungen, die der Arzt vorgegeben hat.

BRUST

Bitte achten Sie darauf, dass nicht mehr als 1000 ml pro Tag abgelassen werden. Die möglichen Komplikationen der Drainage des Pleuraraums umfassen u. a. Pneumothorax, Reexpansions-Lungenödem, Hypotonie, Kreislaufkollaps und Infektion.

ABDOMEN (Bauch)

Bitte achten Sie darauf, dass nicht mehr als 2000 ml pro Tag abgelassen werden. Die möglichen Komplikationen der Drainage des Abdomens umfassen u. a. Hypotonie, Kreislaufkollaps, Elektrolytungleichgewicht, Proteindepletion, Austritt von Aszitesflüssigkeit, Peritonitis, Wundinfektion und Septenbildung der Peritonealhöhle.

Bitte achten Sie darauf, das Reservoir immer unterhalb Ihrer Katheter-Austrittsstelle zu benutzen.

Halten Sie das Reservoir nach unten (mindestens unterhalb der Katheter-Austrittsstelle), da die Ableitung der Flüssigkeit durch Schwerkraft erfolgt.

Das ewimed Schwerkraftreservoir 50-7220 ist ausschließlich zur Verwendung mit BD PleurX™ oder ewimed drainova® Kathetern vorgesehen.

Verwenden Sie niemals Scheren oder andere scharfe Gegenstände in der Nähe des Katheters.

Außer dem Einführstift am Anschluss Schlauch darf nichts in das Ventil des Katheters gesteckt werden, da andernfalls das Ventil beschädigt werden kann.

Ein beschädigtes Ventil kann u. U. dazu führen, dass Luft in den Körper des Patienten gezogen wird oder Flüssigkeit aus dem Ventil sickert, wenn keine Drainage stattfindet.

Halten Sie das Ventil am Katheter und den Einführstift am Anschlussschlauch sauber.

Achten Sie darauf, dass diese nicht mit unsterilen Gegenständen in Verbindung kommen, um Verunreinigungen bzw. eine Kontamination zu vermeiden.

Stellen Sie sicher, dass das Ventil und der Einführstift beim Drainagevorgang fest miteinander verbunden sind.

Wenn sie sich versehentlich voneinander lösen, können sie verunreinigt werden. In einem solchen Fall reinigen Sie das Ventil mit einem alkoholgetränkten Tupfer oder geeignetem Desinfektionsmittel und verwenden einen neues Reservoir, um eine potenzielle Kontamination zu vermeiden.

Sterilität: Das Produkt ist ausschließlich zum einmaligen Gebrauch bestimmt und darf nicht resterilisiert werden.

ewimed übernimmt keine Haftung für resterilisierte Produkte.

Beachten Sie die Wechselintervalle des Reservoirs laut den Hygienevorschriften Ihrer Einrichtung.

Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn

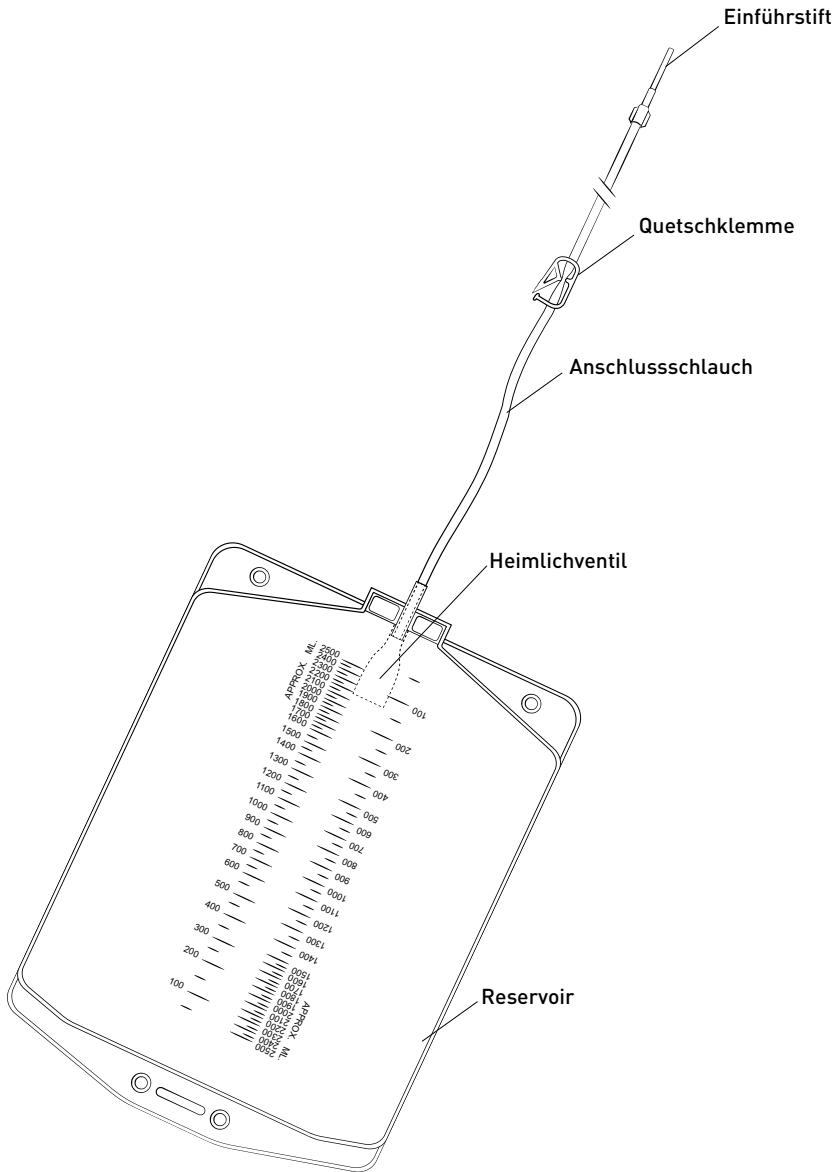
- die Sterilverpackung beschädigt ist
- das Produkt beschädigt ist
- das Verfallsdatum überschritten ist

Das Produkt ist DEHP-frei.

Vorsichtsmaßnahmen sind zu ergreifen, um sicherzustellen, dass der Anschlussschlauch nicht gezerrt oder gezogen wird.

Das Produkt enthält kein Naturkautschuklatex.

Komponenten ewimed Schwerkraftreservoir 50-7220



Das ewimed Schwerkraftreservoir

Das ewimed Schwerkraftreservoir ist zum Anschluss an ein BD PleurX™ oder ewimed drainova® Kathetersysteme ausgelegt. In dieser Verwendung dient es dem Auffangen von Aszites- und Pleura-Flüssigkeit.

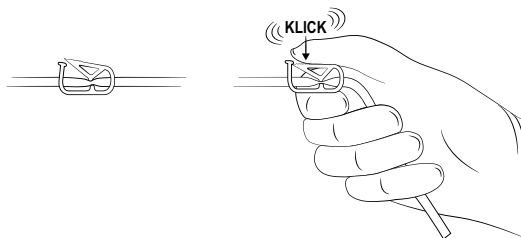
Technische Daten

- Füllmenge 2000 ml
- Dient dem Auffangen von Sekret
- Anschließbar an BD PleurX™ und ewimed drainova® Kathetersysteme
- Material: PVC

Mindestabnahmemenge 1 VE = 10 Stück, steril

Anschließen des Reservoirs

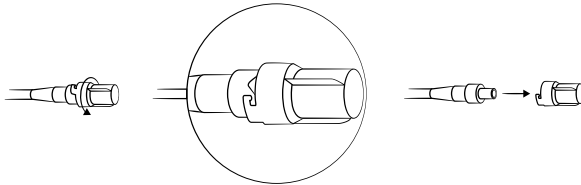
1. Drücken Sie die Quetschklemme am Anschlussschlauch zusammen, bis sie vollständig geschlossen ist.



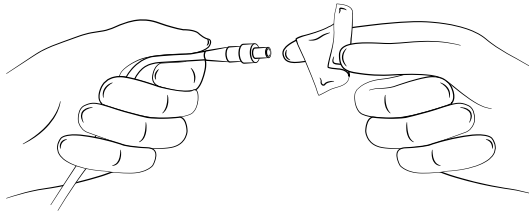
2. Halten Sie den Anschlussschlauch am Schaft des Einführstifts und ziehen Sie die Hülle vorsichtig mit der anderen Hand vom Einführstift ab.



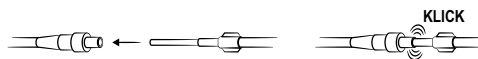
3. Halten Sie das Katheterventil am unteren Ende fest, drehen Sie dann die Kappe gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie diese vorsichtig ab. Entsorgen Sie die Kappe.



4. Halten Sie das Katheterventil in einer Hand fest und reinigen Sie den Bereich um die Ventilöffnung herum z. B. mit einem Alkoholtupfer oder einem geeigneten Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis.

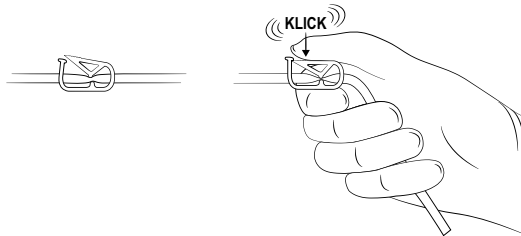


5. Setzen Sie den Einführstift fest in das Katheterventil ein. Beim Einrasten des Einführstiftes in das Ventil ist ein deutlicher „Klick“ zu fühlen und zu hören.



Ableiten von Flüssigkeit

1. Halten Sie das Reservoir nach unten (mindestens unterhalb der Katheter-Austrittsstelle), da die Ableitung der Flüssigkeit durch Schwerkraft erfolgt.
2. Lösen Sie die Quetschklemme am Anschlusschlauch, damit die Drainage beginnen kann. Die Flüssigkeit fließt nun in das Reservoir.
3. Der Flüssigkeitsstrom in das Reservoir kann langsamer werden, wenn die Flüssigkeit fast vollständig abgeleitet ist, die Schwerkraft zur Ableitung nicht ausreicht bzw. die Flüssigkeit nicht zur Austrittsstelle gelangt. In diesem Fall kann es helfen, wenn der Patient sich bewegt (mobilisiert wird). Sollte keine Flüssigkeit mehr fließen oder das Reservoir gefüllt sein, muss die Quetschklemme am Anschlusschlauch vollständig zugeklemmt werden.



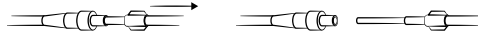
Wechsel des Reservoirs

Wenn Sie aus irgendeinem Grund einen neues Reservoir verwenden müssen, gehen Sie in den gleichen Schritten vor.

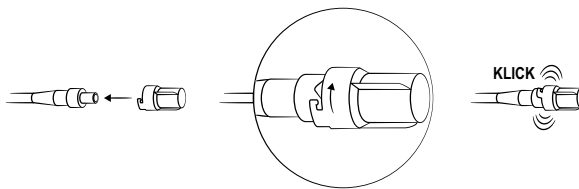
1. Öffnen Sie die Verpackung eines weiteren Reservoirs und entnehmen Sie diesen. Die Artikel in der Verpackung sind steril. **Es ist besonders wichtig, dass der Einführstift steril bleibt.** Falls die Hülle vom Einführstift abgefallen ist, achten Sie darauf, dass Sie den Ansatz nicht mit der Hand oder anderen unsterilen Gegenständen berühren.
2. Drücken Sie die Quetschklemme am Anschlusschlauch zusammen, bis sie **vollständig geschlossen** ist.
3. Um das erste Reservoir zu entfernen, nehmen Sie den Anschlusschlauch in eine behandschuhte Hand und das Katheterventil in die andere Hand.
Ziehen Sie den Einführstift mit einer festen, gleichmäßigen Bewegung aus dem Ventil heraus. Legen Sie den Anschlusschlauch ab.
4. Halten Sie den Anschlusschlauch des neuen Reservoirs neben dem Einführstift fest und drehen und ziehen Sie die Hülle mit der anderen Hand vom Einführstift vorsichtig ab.
5. Halten Sie den Katheter weiterhin in Ventilnähe fest. Nehmen Sie den neuen Anschlusschlauch mit der anderen Hand und setzen den Einführstift fest in das Katheterventil ein. Das Ventil muss vor dem Anschluss des weiteren Reservoirs nicht gereinigt werden. Wenn der Einführstift und das Katheterventil sicher verbunden sind, rastet der Einführstift hörbar und fühlbar mit einem „Klick“ ein. **Gehen Sie sicher, dass das Katheterventil und der Einführstift beim Drainagevorgang fest miteinander verbunden sind.**
6. Fahren Sie mit der Anleitung unter „Ableiten von Flüssigkeit“ auf Seite 9 fort.

Abschließende Schritte

1. Nehmen Sie den Anschlussschlauch in eine behandschuhte Hand und das Katheterventil in die andere Hand. Ziehen Sie den Einführstift mit einer festen, gleichmäßigen Bewegung aus dem Katheterventil heraus. Legen Sie den Anschlussschlauch ab.



2. Reinigen Sie das Ventil z. B. mit einem Alkoholtupfer oder geeignetem Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis.
3. Setzen Sie eine neue Schutzkappe auf das Katheterventil und drehen Sie diese im Uhrzeigersinn, bis sie fest einrastet.



Garantie

ewimed garantiert, dass dieses medizinische Produkt frei von Material- und Herstellungsfehlern ist. Die vorstehende Garantie gilt anstelle aller anderen ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien, einschließlich jeglicher Garantien der handelsüblichen Qualität oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Die Eignung des medizinischen Produkts zur Verwendung in einem chirurgischen Verfahren muss von einem qualifizierten Arzt ermittelt werden. ewimed übernimmt keine Haftung für Neben- oder Folgeschäden jeglicher Art.

REF

50-7220



Enthält kein Naturkautschuklatex



Sterilisiert mit Ethylenoxid



Vor Sonnenlicht schützen



Nicht wiederverwenden



Nicht erneut sterilisieren



Bei beschädigter Verpackung nicht verwenden



Pyrogenfrei



Enthält kein DEHP



Trocken aufbewahren



Gebrauchsanweisung beachten



j. söllner AG
Industriestraße 28
D-94469 Deggendorf



drainova® is a trademark and/or registered trademark of ewimed.

PleurX™ is a trademark and/or registered trademark of CareFusion Corporation, or one of its subsidiaries.

ewimed
Dorfstraße 24
D – 72379 Hechingen
t +49 7471 73972-0
f +49 7471 73972-13
info@ewimed.com
www.ewimed.com

ewimed